



Drohende Abschiebung

Drohende Abschiebung stößt auf Kritik

„Vollkommen verantwortungslos“

[WN Artikel](#)

Münster-Roxel -

Sie fordern ein Bleiberecht für die Familie: Das „Bündnis gegen Abschiebungen“ und die Roxeler Flüchtlingshilfe wollen verhindern, dass ein iranisches Ehepaar mit seinen drei Kindern nach Spanien rückgeführt werden soll.

Von Thomas Schubert

Freitag, 07.06.2019, 20:00 Uhr

Der Fall der fünfköpfigen iranischen Flüchtlingsfamilie, die derzeit in Roxel wohnt und – wie berichtet – auf Anordnung des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge ([BAMF](#)) demnächst nach Spanien rückgeführt werden soll, hat das „Bündnis gegen Abschiebungen Münster“ und die Roxeler Flüchtlingshilfe auf den Plan gerufen: In Pressemitteilungen kritisieren sie die drohende Rückführung und fordern ein Bleiberecht für die Familie, die seit September 2018 in Deutschland ist. In ihren Schreiben weisen die Initiativen darauf hin, dass die Flüchtlingsfamilie über Spanien nach Deutschland eingereist sei und aufgrund der dort erfolgten Erstregistrierung nun nach Spanien rückgeführt werden sollte.

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

12:55:00 07.06.2019

<https://www.fluechtlingshilfe-muenster-west.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=182&pdfview=1>